

Verein für arbeitende Herdenschutz Hunde in Deutschland e.V. VAH e.V.



Auf den Eichhöfen 14
27383 Scheeßel-Westerholz
Tel.: 04263-9851445

Pressemitteilung

Scheeßel, 13.10.2016

Der VAH e.V. hat am 09.10.2016 in Gießen in Mittelhessen und am 11.10.2016 im Amt Neuhaus in Niedersachsen je eine Arbeitstauglichkeitsprüfung und Zertifizierung von arbeitenden Herdenschutz Hunden an Nutztieren durchgeführt. Die Hunde wurden in den Schäfereien von Mati Abel (Beuern) und Klaus Seebürger (Preten) den Prüfern vorgeführt. Neben der Bindung an die Herde (Sozialisierung), lagen weitere Prüfungsschwerpunkte in Zausicherheit, Territorialverhalten, Verteidigungsbereitschaft und geringstmögliche Aggression gegenüber Menschen, da diese Hunde auch für touristisch genutzte Gebiete, wie z.B. der Lüneburger Heide, Moorniederungen, Fluss- und Küstendeichen und Almen geeignet sein müssen. Alle vorgeführten Hunde, die z.T. vor zahlreichen Zuschauern aus den Bereichen Nutztierhaltung, Behörden, Ministerien und Verbänden aus mehreren Bundesländern geprüft wurden, haben diese in unterschiedlichster Benotung bestanden. Im Anschluss fand in Beuern noch eine Infoveranstaltung mit Vortrag statt, die ebenfalls gut besucht war.

Damit hat der VAH e.V. in Hessen, wie bereits ein Jahr zuvor in Niedersachsen, die erste Prüfung dieser Art für am Nutztier arbeitende Herdenschutz Hunde durchgeführt. Bereits im Frühjahr fand eine Prüfung in Werningerode in Sachsen-Anhalt statt. Die Prüfung in der Schäferei Seebürger fand in mehreren Herden in Niedersachsen im Biosphärenreservat Elbtalaue, sowie in Mecklenburg-Vorpommern statt.

Der Verein für arbeitende Herdenschutz Hunde in Deutschland e.V., gegründet im Februar 2015 in Langenhagen bei Hannover, betreut alle an Weidetieren arbeitenden Herdenschutzhundrassen und deren Halter als Interessenvertretung. Er berät inzwischen nahezu bundesweit im Bereich Herdenschutz und Herdenschutz Hunde, um aufzuzeigen, welche Maßnahmen zum Schutz der Weidetiere vor dem Wolf und anderen großen Beutegreifern möglich sind. Organisiert sind hier neben Schäfern im Haupt- und Nebenerwerb auch Pferde-, Rinder-, und weitere Nutztierhalter, sowie Sachverständige für Veterinärmedizin, sowie Hundehaltung und -ausbildung.

Weitere Infos auch unter www.va-herdenschutz Hunde.de und bei Facebook